



Feinstaubausstoß reduzieren

Nachrüstsätze für Kaminöfen von Olsberg

Für die Betreiber älterer Kaminöfen steht eine wichtige Entscheidung an: Öfen mit einer Leistung ab 4 kW, die zwischen 1975 und 1984 in Betrieb genommen wurden, müssen bis Ende 2017 ausgetauscht werden, wenn sie den Grenzwert von 0,1 g/m³ Staub (bei Scheitholzbetrieb) überschreiten (2. Stufe der Bundes-Immissionsschutzverordnung [BImSchV]). Um seinen Kunden auch den Betrieb älterer Ofenmodelle weiter zu ermöglichen, bietet **Olsberg** jetzt spezielle Nachrüstätze zur Emissionsreduzierung an. Die Nachrüstätze stehen unter der Modellbezeichnung **KAT** für die Brennraumvarianten **Quadro** und **HK 8** zur Verfügung, die im Zeitraum von **1989 - 2004** vermarktet wurden. Dabei handelt es sich um spezielle Bauteile, in die ein katalytischer Abgasfilter aus offenporiger Schaumkeramik integriert ist. Dieser reinigt sich durch den Verbrennungsprozess von selbst. Die in einen Rahmen integrierten Filter werden im oberen Bereich des Feuerraums direkt vor dem Rauchgasabzug eingesetzt und eliminieren einen Großteil der schädlichen Feinstäube aus dem Rauchgas.

Zur Nachrüstung des Brennraums HK 8 werden die Rauchgasklappe sowie die obere und untere Umlenkklappe entfernt. An ihrer Stelle wird ein spezielles Auflageblech auf den Feuerschutzplatten auf der rechten und linken Seite eingebracht, in das anschließend der Schaumkeramikfilter KAT einzusetzen ist. Ähnlich gestaltet sich die Nachrüstung für Öfen mit dem Brennraum Quadro. Hier wird jedoch zusätzlich die Rauchgasklappe durch ein neues Verschlussblech ersetzt. Sämtliche Arbeiten können in kurzer Zeit an Ort und Stelle durchgeführt werden. Damit halten die Kaminöfen die Emissionswerte der 2. Stufe der BImSchV sowie die Anforderungen der EN 13229 und 13240 ein. Betreiber tun mit dieser Maßnahme nicht nur etwas für die Umwelt, sie dürfen ihre Kaminöfen dann auch über das Jahr 2020 hinaus ohne zeitliche Beschränkung weiter betreiben.



**Der Brennraum Quadro wurde in nachfolgend aufgeführten Kaminöfen verwendet.
Damit ist der Umbausatz für diese Kaminöfen geeignet:**

11/028 Specksteinkaminofen Narvik
11/029 Specksteinkaminofen Arendal
11/037 Kachelkaminofen Conran
11/047 Kachelkaminofen Davos
11/087 Kachelkaminofen Basel
11/088 Kachelkaminofen Bozen
11/197 Specksteinkaminofen Thordal

41/017 Kaminofen Barolo
41/027 Kaminofen Alegro
41/037 Kaminofen Caprice
41/047 Kaminofen Arcade
41/507 Kaminofen Finesse
19/048 Kamineinsatz Quadro mit Mauerhals
19/248 Kamineinsatz Quadro

**Der Brennraum HK 8 wurde in nachfolgend aufgeführten Kaminöfen verwendet.
Damit ist der Umbausatz für diese Kaminöfen geeignet:**

**Der Brennraum HK 8 wurde in nachfolgend aufgeführten Kaminöfen verwendet.
Damit ist der Umbausatz für diese Kaminöfen geeignet:**

11/018 Kachelkaminofen Vario 24 Einzelkachel	11/108 Kachelkaminofen Oslo
11/028 Specksteinkaminofen Navrik	11/119 Kachelkaminofen Vario 24 mit Sitzbank
11/029 Specksteinkaminofen Arendal	11/128 Kaminofen Kopenhagen mit Blechseiten
11/038 Kachelkaminofen Covara	11/408 Kachelkaminofen Salzburg
11/048 Kachelkaminofen Davos	11/409 Kachelkaminofen Wien
11/058 Kachelkaminofen Brixen	11/508 Kachelkaminofen Linz
11/087 Kachelkaminofen Bozen	11/509 Kachelkaminofen Graz
11/089 Kachelkaminofen Manhattan	19/148 Kamineinsatz HK8

Diese Auflistung ist ohne Gewähr!

Moderne Kaminöfen ...

sind so durchdacht konstruiert, dass das Feuerholz in ihnen sehr emissionsarm verbrennt. Sie setzen **85%** weniger Emissionen frei als ihre Vorgänger aus den Sechziger- und Siebzigerjahren. Bei diesen Öfen stehen Atmosphäre, Wirtschaftlichkeit und der Umweltgedanke im Einklang.

**Bei einem konsequenten Austausch (oder Nachrüstung) veralteter Kaminöfen
können erhebliche Fortschritte bei der Luftreinhaltung erzielt werden.**